

Pressemitteilung

Nr. 45/2013

Kiel, 04.06.2013

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. 0431-988 1383

SSW im Landtag

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 144 08 305

E-mail: landtag@ssw.de

Zensus-Effekt schafft neue Spielräume bei Beamtenbesoldung

Zu den aufgrund der Zensus-Ergebnisse zu erwartenden Mehreinnahmen erklärt der Vorsitzende und finanzpolitische Sprecher des SSW im Landtag, Lars Harms:

Die zu erwartenden Mehreinnahmen von ca. 50 Millionen Euro aus dem Länder-Finanzausgleich schaffen neuen finanziellen Spielraum, wo vorher keiner war.

Nach der Anhörung zum Besoldungsgesetz am Donnerstag werden wir uns wie angekündigt mit den Gewerkschaften an einen Tisch setzen um zu einer guten Lösung für die Beamtinnen und Beamten im Land zu kommen.

Der „Zensus-Effekt“ dürfte hier kaum von Nachteil sein, so dass ich mir durchaus vorstellen kann, dass es nochmals zu grundlegenden Verbesserungen bei der Besoldung unserer Landesbeamtinnen und –Beamten kommt.

Der Konsolidierungspfad muss jedoch unbeirrt weiter beschritten werden. Daran führt kein Weg vorbei.